

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0453-01	Termin 18.03.2021	Umweltausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
18.03.2021	Umweltausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Anschaffung neuer, universell einsetzbarer Abfallbehälter durch die WBO - Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH

Sachdarstellung

Die Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH (WBO) planen die sukzessive Beschaffung neuer einheitlicher Abfallbehälter für die Fraktionen Restmüll, Bioabfall, Papier und Leichtverpackungen.

Vorteile dieser neuen Abfallbehälter sind:

- Ressourcenschonung, da sie zu 100 % aus Recyclingkunststoff bestehen und daher nur 35 % CO₂ sowie 12 % Energieverbrauch benötigen, als bei der Herstellung der bisher beschafften Gefäße
- für die WBO vereinfacht sich die Lagerhaltung sowohl der Behälter als auch deren Deckel, (geringerer Platzbedarf, da alle Korpusse die gleiche Farbe (grün) aufweisen)
- schnellere und preiswertere Beschaffung aufgrund der Farbgleichheit
- einfacher Austausch bei Defekten
- Brailleschrift (Blindenschrift) auf den Clips zur Erkennung der Fraktion

Die Gefäße können somit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz und zur Nachhaltigkeit leisten. Bestätigt wird dies durch die Zertifizierung mit dem Logo „Blauer Engel“ für den gesamten Herstellungsprozess der Abfallbehälter, vom Recycling der Kunststoffe über Transport und Lagerung bis hin zur Herstellung des neuen Gefäßes.

Bereichsleiter Bereich 2-2	Dezernat 5 Umwelt, Gesundheit und Mobilität In Vertretung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Werntgen-Orman 24.02.2021	Motschull 01.03.2021	Datum	Datum
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K)		Personalrat []	
		Gleichstellungsstelle []	

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/17/0453-01	Termin 18.03.2021	Umweltausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------

Die neuen Abfallbehälter bestehen – unabhängig von der gesammelten Fraktion – einheitlich aus einem grünen Korpus. Die ebenfalls grünen Deckel enthalten beidseitig an der Griffleiste farbige Clips. Diese weisen auf die dort einzufüllenden Abfälle bzw. bei Restmüll auf die Leerungshäufigkeit hin (siehe Fotos in der Anlage).

Die farbigen Clips sollen folgendermaßen aufgeteilt werden:

- grün: Restmüll wöchentliche Abfuhr
- rot: Restmüll 14-tägliche Abfuhr
- weiß: Restmüll 4-wöchentliche Abfuhr
- braun: Bioabfall
- blau: Papier
- gelb: Leichtverpackungen

Die aktuelle Farbkennung der Abfallbehälter bliebe also bis auf eine Ausnahme gleich. Lediglich bei den Restabfallbehältern mit 4-wöchentlicher Abfuhr, die aktuell einen grünen Korpus mit blauem Deckel aufweisen, müsste eine Farbänderung vorgenommen werden, da ansonsten die Unterscheidung zu Papierbehältern nicht möglich wäre.

Mit einem ähnlichen System – den sogenannten „Split Lid Containern“ (grüner Korpus, farbige kleine Deckelklappe) - hat die WBO bereits seit Jahren bei den 770 l und 1.100 l-Containern gute Erfahrungen gemacht.

Die Umstellung auf die neue Abfallbehälterart kann relativ kurzfristig erfolgen und würde sukzessive über einen längeren Zeitraum umgesetzt. Zunächst werden die alten Bestände aufgebraucht, die noch bei der WBO lagern. Außerdem erfolgt ein Austausch der alten Behälter erst bei einem Defekt, im Rahmen der Änderung des beantragten Volumens oder bei einer Neuaufrüstung.

Eine finanzielle Mehrbelastung für die Stadt Oberhausen oder den Gebührenhaushalt entsteht hierdurch nicht.

Da ein über Jahrzehnte bekanntes System geändert wird, ist es besonders wichtig die Öffentlichkeit und betroffene Bürgerschaft im Vorfeld, aber auch bei Austausch der Abfallbehälter zu informieren. Vor Einführung plant daher die WBO in Verbindung mit der Verwaltung eine umfassende Öffentlichkeitsarbeit (Lokale Printmedien, Radio Oberhausen, Stadtmagazin Oh!) zur Information der Bevölkerung. Darüber hinaus erhält bei der Aufstellung jeder neue Abfallbehälter einen Anhänger mit der Erklärung der Farbsymbolik.

Anlage

Anlage_WBO_Mülltonnen_Deckelclips